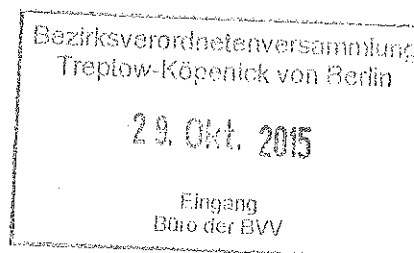


Bezirksamt Treptow-Köpenick
Bezirksbürgermeister

29.10.2015

Bezirksverordnetenversammlung
Vorsteher
Herrn Groos



**Kleine Anfrage Nr. VII/0868 vom 12.10.2015 des Bezirksverordneten
Herrn Alexander Freier – Fraktion der SPD**

Betr.: Klettergerüst im Strandbad Müggelsee

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wann gedenkt das Bezirksamt das vom Bürgerverein Rahnsdorf übereignete Klettergerüst im Strandbad Müggelsee endlich freizugeben?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.

Das Klettergerüst ist am 21.10.2015 freigegeben worden.

Leider gab es im Vorfeld noch einigen Klärungsbedarf und notwendige Regelungen bezüglich der Betreiberpflichtungen hinsichtlich Kontrollen, Verkehrssicherung, Haftung und der daraus resultierenden erheblichen Folgekosten. So hatte der Bürgerverein ohne Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer das Spielgerät aufgestellt, die oben genannten Folgefragen nicht geklärt und erst auf wiederholte Nachfrage des Bezirksamtes seine Bereitschaft erklärt, eine Schenkung an das Bezirksamt vorzunehmen. Es sollte nachvollziehbar sein, dass das Bezirksamt nicht die Verantwortung für fremdes Eigentum übernehmen kann und zur Sicherheit der Kinder eine Freigabe des Spielgerätes erst nach Klärung der Fragen erfolgen konnte. Das Bezirksamt empfiehlt, auch bei gut gemeinten Aktionen entsprechende Fragen vor Schaffung von Tatsachen zu klären.

Kostenausweisung auf Grundlage der Rundschreiben von SenFin „Gebührenerhebung nach dem Gesetz über Gebühren und Beiträge – Kosten des Verwaltungsaufwandes“ vom 19. Mai 2014:

Zur Erstellung dieser Antwort auf die Kleine Anfrage hat ein Angestellter des höheren Dienstes 0,5 Arbeitsstunden (38,90 €) aufgewendet – damit entstanden in der Fachabteilung Gesamtkosten von 38,90 €. Dazu kommen Kosten bei BzBm, Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von 26,25 €. Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 65,15 €.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Oliver Igel'.

Oliver Igel